



Althofen



Ausgabe 1/2018

Althofen, im Dezember 2018

Auslandserfahrung bildet!





Vorwort

Schwungvoller Schulstart!

Die LFS & Agrar-HAK Althofen ist wieder mit vollem Schwung und Elan in das neue Schuljahr gestartet. Mit 308 Schülerinnen und Schülern konnte die hohe Zahl nochmals verbessert werden. Seit der Rückkehr der 3. Jahrgänge aus der Pflichtpraxis ist unser Haus wieder sehr gut gefüllt. Auch die ersten Erfolge auf der Zuchtviehversteigerung mit Zuchttieren aus Weindorf und das hervorragende Abschneiden bei der Marmelade und Brotprämierung haben uns so richtig motiviert die Herausforderungen des neuen Jahres gemeinsam mit den Schülern zu bewältigen.

Schüler holen sich internationale Erfahrung

Im Rahmen von Erasmusprojekten, hatten wieder einige Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit ein Praktikum im Ausland zu absolvieren. Einige konnten sogar an einer internationalen Klasse in Dänemark teilnehmen. Eine Gruppe von 8 Schülern aus Dänemark wurde 14 Tage in unserer Schule betreut und mit Exkursionsprogrammen ein interessanter Einblick in die Kärntner Landwirtschaft geboten. Ich darf mich an dieser Stelle bei allen Betrieben, sowie den Lehrerinnen und Lehrern bedanken, die dies ermöglicht haben.

KOLP – erstmals verpflichtende Abschlussprüfung

Die ersten Klassen, die nach dem neuen, kompetenzorientierte Lehrplan unterrichtet werden, schließen heuer ab. Die verpflichtend eingeführte Abschlussprüfung wird heuer alle Absolventen der Fachschule betreffen. Diese Abschlussprüfung ist Voraussetzung dafür, die Ausbildung unserer Facharbeiter auf ein internationales Niveau zu führen, und damit vergleichbar zu machen. Dies ist ein wichtiger Schritt zur Anerkennung unserer bewährten Ausbildung, auch über die Landwirtschaft hinaus.

Die ersten Jäger kommen!

Die an unserer Schule neu aufgenommene Ausbildung zur/zum Jungjägerin/Jungjäger wird in diesem Schuljahr den Schülerinnen und Schülern ermöglichen, mit dem Facharbeiterbrief auch den ersten Jagdschein lösen zu können. 22 Jagdbegeisterte aus den beiden Abschlussklassen der Fachschule haben sich entschlossen, das gesamte Ausbildungsprogramm zur Jagd zu absolvieren. Wir freuen uns schon darauf, sie bei unserem Schulschlussfest auch mit einer dementsprechenden Urkunde in ihr aktives Jagdleben entlassen zu können.

Allein aus diesen Zeilen können Sie ablesen, wie sehr das Ausbildungsprogramm unserer Schule aktuell und dynamisch ist. Junge motivierte Menschen auf ihr Leben vorzubereiten ist und bleibt unsere wichtigste Aufgabe. Ich möchte mich bei den Absolventinnen und Absolventen für die Unterstützung dabei herzlich bedanken.

*Euer Direktor
Sebastian Auernig*

AGRITEC

WIR LEBEN LANDTECHNIK

Vom Können, Dürfen und Wollen

Der Abschluss eines Lehrganges, einer Zusatzausbildung, vor allem aber einer Schule, macht stolz. Zeitgemäßes theoretisches Wissen und sicheres praktisches Können formt Persönlichkeiten. Was daraus gemacht wird obliegt jedem einzelnen. Dieses Wissen und Können gepaart mit Dürfen und vor allem dem Wollen führt zu Entscheidungen, die sich auf den individuellen Betriebs- und Lebensweg erfolgreich auswirken.

„Wissen und Können“ erlangt man zu Hause, am Arbeitsplatz und während der Ausbildung. Unsere LFS-Agrar HAK Althofen bietet auch dafür beste Voraussetzung und viele Möglichkeiten. Die Vorbildwirkung der Menschen im persönlichen Umfeld ist dabei aber auch nicht zu unterschätzen. Idole haben wir alle – und wir sind auch Vorbilder. Damit ist sorgsam umzugehen!

Das „Dürfen“ allerdings liegt nicht immer in der persönlichen Eigenverantwortung. Hierbei ist gezielte Unterstützung des Lehrers, Lehrherren bzw. des Übergebers notwendig. Verantwortung zu übertragen ist oft herausfordernd. Verantwortung zu übernehmen genauso. Junge Leute (auch Alte!) machen Fehler um daraus zu lernen. Voraussetzung dafür allerdings ist, dass dafür Wege geebnet und Handlungen begleitet werden. Selbständiges Denken und Handeln sind dann der persönliche Nutzen daraus.

Motivation ist das Schlagwort wenn es um das „Wollen“ geht. Motivation ist gekoppelt am entgegengebrachten Vertrauen. Zulassen und Unterstützung fördert die Motivation von Innen – die Motivation durch Sinn. Wenn der „Sinn“ einer Tätigkeit erkannt wird, steigert sich die Identifikation und das Engagement.

All diese Eigenschaften erfahren Schülerinnen und Schüler in unserem Bildungszentrum. Darüber hinaus sind auch wir Absolventinnen und Absolventen gefordert Vorbilder mit Verantwortung zu sein und zu bleiben. So leisten wir einen Beitrag zur Stärkung des Könnens, Dürfens und Wollens von Akteuren im ländlichen Raum. Das familiäre, betriebliche und öffentliche Leben in unserer Region wird dadurch bereichert.

Vielen Dank allen, die ihren Teil dazu beitragen: den Eltern, Lehrherren, Vorgesetzten, und Ausbildungsverantwortlichen. Eine große Wertschätzung gilt vor allem auch dem Team an unserer Schule, das sich ihrer Verantwortung und Vorbildwirkung durchaus bewusst ist.

*Herzliche Grüße euer Obmann
Wolfgang Monai*



Krappfelder
EIS
vom
Biobauernhof
Familie Pobaschnig vlg. Jörgele

krappfeldereis@gmail.com
www.krappfeldereis.at

WICHTIGE TERMINE im Schuljahr 2018/19

• **TAG DER OFFENEN TÜR**
Donnerstag, 17. Jänner 2019

• **ABSOLVENTENTAG**
Freitag, 15. März 2019

• **SCHULBALL**
Freitag, 26. April 2019

• **SCHULSCHLUSSFEIER**
Sonntag, 30. Juni 2019

Absolventen in Plauderlaune

Jahre nach dem Besuch der Fachschule und Agrar-HAK in Hunnenbrunn, Töscheldorf oder Althofen trafen sich im März 2018 traditionell ehemaligen Schüler am jetzigen Standort Althofen. Nach der Begrüßung von Absolventenobmann Wolfgang Monai referierte ÖR Walfried Wutscher zum Thema: „Verantwortung und Gerechtigkeit in einer zunehmend globalisierenden Welt“. Grußworte der Schulleitung mit der Information zu Neuerungen und Entwicklungen am Standort bei musikalische Begleitung rundeten die Feierstunde ab. Im Anschluss erging der Dank an die Organisatoren, die sich darum bemühten, dass sich von ihren Klassenkameraden möglichst viele für das Jahrgangstreffen Zeit nahmen. Bis in den Abend hinein wurden dann bei Kaffee und Süßspeise Erinnerungen aufgefrischt, aktuelle Adressen ausgetauscht und geplaudert. Viele hatten sich Jahrzehnte lang nicht gesehen. Umso größer waren die Freude und der Austausch entsprechend intensiv. Der Absolventenverband und die Schule haben die positive Stimmung genossen und vielleicht mit der Organisation des Absolvententages einen Beitrag für die Belebung von Freundschaften geleistet.

Absolventen 60 Jahre Töscheldorf



Absolventinnen 50 Jahre Fachschule Althofen



Absolventinnen 40 Jahre Hunnenbrunn



Absolventinnen 30 Jahre Hunnenbrunn



Absolventinnen 20 Jahre Hunnenbrunn



Absolventen 20 Jahre Fachschule Althofen



Absolventen 20 Jahre Agrar-HAK



Absolventen 10 Jahre Hunnenbrunn-Althofen



Absolventen 10 Jahre Agrar-HAK



Organisatoren der Absolvententreffen



Einladung zum Absolvententag 2019

Termin: Freitag, 15. März 2019 - 13.30 Uhr

Programm: Begrüßung (Absolventenverband)
Vorstellen der Jubiläumsjahrgänge
Vortrag: „*Erasmus+ an der LFS Althofen*“
Schüler/innen erzählen von der Zeit im Ausland
(Schüler/innen der Fachschule und Agrar-HAK)
Grußworte (Direktor und Fachbereichsleitung HW)
gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen

Auf dein / Ihr Kommen freuen sich

Wolfgang Monai, Ing (Obmann)

Christine Kraßnitzer (Obmann-Stv.)

Jubeljahrgänge

Absolvententag 2019

Liebe Absolventen, liebe Jubilare!

Bitte meldet euch bei dem/der jeweiligen Organisator/in.

Jahre	Lehrgang oder Schuljahr	organisiert von:	Telefon/e-mail
60 Jahre Hunnenbrunn	Winterlehrgang 1958/59	Pontasch Maria, geb. Kraxner, Stockenboi Harder Maria geb. Wadl, Kösting 3, 9562 Himmelberg	0664/5425122 04276/3010
60 Jahre Hunnenbrunn	Sommerlehrgang 1959	Tomaschitz Irmgard geb. Baumgartner Dellach 5, 9300 St. Veit	0676/4345436
60 Jahre Töscheldorf	Schuljahr 1957-1959	FOL OSR Alois Dertschnig Rappitsch 61, 9570 Ossiach	0650/9031004
50 Jahre Hunnenbrunn	Schuljahr 1968/69	Fr. Gutzelnig Renate, geb. Bergner. Projern 17, 9300 St. Veit	0664/3824559
50 Jahre Althofen	Schuljahr 1968/69	Ferdinand Eisner Lindenstraße 15, 9360 Friesach	0664/9576007
40 Jahre Hunnenbrunn	Winterlehrgang 1978/79, (drei- semestrige FS)	Fachschule Althofen	04262/2281
40 Jahre Hunnenbrunn	Sommerlehrgang 1979 (drei- semestrige –FS)	Fr. Lungkofler Monika, geb. Rieser Sand 6, 9572 Deutsch Griffen	04279/213 0676/9347142
40 Jahre Althofen	Schuljahr 1978/79	Wolfgang Jäger Hauptstraße 38, 9314 Launsdorf	0664/3372919
30 Jahre Hunnenbrunn	Schuljahr 1988/89	Lackner Irmgard, geb. Kircher	0676/83555442
30 Jahre Althofen	Schuljahr 1988/89	Andreas Oberdorfer Schattseite 11, 9571 Sirnitz Helmut Köstenberger Lang 7, 9560 Feldkirchen	0676/5449633 0676/6481066
20 Jahre Hunnenbrunn	Schuljahr 1998/99	Kahlbacher Tamara	0676/5174412
20 Jahre Althofen	Schuljahr 1998/99	Prasser Karl	0664/4620037
20 Jahre Agrar-HAK Hunnenbrunn	Schuljahr 1998/99	Alexandra Spendier geb. Fussi Olschnögg 4, 9341 Straßburg	0660/1554054 alexandra@spendier.at
20 Jahre Agrar-HAK Althofen	Schuljahr 1998/99	Dr. Julian Geyer	0680/4036126 pintail@gmx.net
10 Jahre Althofen/Hunnenbrunn	Schuljahr 2008/09	Rainer Julia	0664/3013634
10 Jahre Agrar-HAK	Schuljahr 2008/09	Greiler Rene	0664/3545330

Festliche Facharbeiterbrief-Verleihung am Schulgut Weindorf

Geschafft! Darüber jubeln die jungen Facharbeiter/innen, die ihre Ausbildung an der Fachschule und Agrar-HAK Althofen mit einem gelungenen Fest abschlossen. Direktor Sebastian Auernig durfte zahlreiche Ehrengäste aus Politik und Wirtschaft begrüßen. Nach einer besinnlichen Andacht folgte die Ehrung jener Schüler/innen, die im Schuljahr besondere Leistungen erbracht haben. Besonders hervorgehoben wurden die Erfolge bei Forstwettbewerben, bei der Tierbeurteilung und der Sieg beim Bundes-Hauswirtschafts-Award. Großartig waren auch die Leistungen von Martina Obmann und Karl Zwillink, die als beste Schüler der Abschlussklassen den Bildungsgutschein von Kammerrat Ing. Werner Mattersdorfer entgegennahmen.

Anschließend erfolgte die Übergabe der Zertifikate "Sozialvolontär" durch Hilfswerk-Präsidentin Elisabeth Scheucher-Pichler, mit dem die Ausbildung im Schwerpunkt "Soziales" abschließt.

Den Höhepunkt bildete die Verleihung der Facharbeiterbriefe, mit dem die Schüler/innen der Abschlussklassen und die Absolventen des Facharbeiterkurses die Ausbildung abschließen.

Begleitet von einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm und kulinarischer Versorgung war das Fest für alle Besucher und die angehenden Absolventen ein Fest zum Genießen.

Abschlussklassen der Fachschule 3a



Abschlussklassen der Fachschule 3b



Abschlussklasse der Agrar-HAK 4c



Absolventen des Facharbeiterkurses



Überreichung des Bildungsschecks



Liebe Absolventinnen und Absolventen

Sie halten unsere Absolventenzeitung in Ihrer Hand. Als Absolventinnen und Absolventen der LFS-Althofen liegen Sie uns am Herzen und wir möchten Sie gerne am Laufenden halten. Damit wir Sie erreichen führen wir eine Datenbank mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse und dem Geburtsdatum. Ihre Daten sind bei uns sicher verwahrt und werden nur für interne Zwecke verwendet. Sollten sich Ihre Daten ändern oder sollten Sie irgendwelche Fragen in Bezug auf die Zeitschrift oder Ihre Daten haben, freuen wir uns natürlich über eine Nachricht!

Möchten Sie, dass auf Grund des Datenschutzgesetzes Ihre Daten aus unserer Datenbank entfernt werden, ersuchen wir Sie um eine Mitteilung.

Schulgeschehen

Profis in der Tierbeurteilung



Gut vorbereitet und motiviert konnten die Schüler/innen der LFS Althofen beim 2. Österreichischen Tierbeurteilungswettbewerb in Trauboch tolle Platzierungen erreichen. Sie sicherten sich den großartigen 2. Platz bei der Schulwertung, bei den Einzelwertungen der Rasse Fleckvieh konnte Rauter Manuel den 4. Platz, Gregor Martin den 9. Platz und Vanessa Sigl den 18. Platz erreichen. Bei insgesamt 70 Teilnehmern haben sie damit ihre guten Kenntnisse unter Beweis gesetzt.

Vizemeister

Großartig und vor allem schnell waren unsere Teams aus Fachschule und Agrar-HAK bei den Landesmeisterschaften Cross-Country in Feistritz im Rosental. Die Mädls erreichten bei der großen Konkurrenz – die Teilnehmergruppen haben sich in Bezirksläufen qualifiziert – den Vizemeister-Titel. Die Burschen haben sich mit dem vierten Platz auch großartig bewiesen. Und alle sind sich einig: Es war eine riesen Gaudi, dabeizusein.

Im Team gelaufen sind:

Anna-Maria Kraxner, Florentina Pirker, Celine Pucher, Anna Schmeißer, Lena Unterweger
Christoph Bader, Michael Gaber, Florian Napetschnig, Thomas Schwarzl, Patrick Steinwender



Gesundheit – fundamentales Thema in Schule und Wirtschaft



Die Firma FLEX Althofen organisierte einen Gesundheitstag, fokussiert auf Sucht und Prävention. Neben vielen Informationsständen war auch die Landwirtschaftliche Fachschule Althofen mit gesunden Köstlichkeiten vertreten. Von alkoholfreien Cocktails über Smoothie mit Kräutern und selbst gebackenem Brot mit diversen Aufstrichen bis hin zum gesunden Süßen wie Karotten- und Rhabarber-

muffins oder Joghurt mit Fruchtspiegel zeigt die Palette, dass gesunde Ernährung vielseitig, regional und saisonal sein kann. Das Angebot kombiniert mit Gesundheitschecks und Informationen wurde von den 500 anwesenden Mitarbeitern sehr gut angenommen.

FLEX-Geschäftsführer Erich Dörflinger zeigte sich begeistert vom Engagement der Schüler/innen und der Qualität der Produkte: „Gesunde, regionale und nachhaltige Ernährung ist für uns sehr wichtig. Ich freue mich, dass die Schüler/innen der LFS Althofen mit solchem Enthusiasmus ihre Produkte zeigen. Das motiviert uns, wieder bewusster zu essen und einzukaufen.“

Prämierung der Landessieger

Aus ganz Kärnten trafen sich die Obstproduzent/innen an der LFS Althofen, um die Früchte ihrer Arbeit zu ernten: die Prämierung ihrer erzeugten Produkte in den Kategorien Brände (Steinobst, Beeren, Fass gelagert), Liköre, Apfelwein, Fruchtsäfte und Essig und von einer Jury verkostet und bewertet wurden. Über 500 eingereichte Proben zeugen von großem Einsatz, und zahlreiche Auszeichnungen in Gold, Silber und Bronze von einer hohen Qualität. Obmann des Obstbauverbandes Dietmar Kainz, Geschäftsführer des OWZ Siegfried Quendler und Vizepräsident der LK ÖR Anton Heritzer freuten sich, dass sich so



viele Erzeuger dem Vergleich stellen und mit der Ehrung den Beweis für ihre großartige Leistung erhalten. Für jede Kategorie gibt es einen Landessieger, und aus dem Bezirk St. Veit darf sich Familie Wieser über diese Auszeichnung für ihren Kürbislikör freuen. Direktor Sebastian Auernig freut sich über das „Fest der Genüsse“ an der Schule, und ist auch stolz darauf, dass die Kinder der Familie Wieser Absolventen der LFS sind. Alle Teilnehmer genossen im festlichen Rahmen den Abend bei einem Gourmetmenü und der anschließenden Verkostung der Siegerprodukte.

Tolle Leistungen in der Waldarbeit



Die Waldarbeiter/innen der LFS Althofen sind TOP! Bei den Staatsmeisterschaften in Bruck holten sich Altersberger Chelsea, Fritz Maria, Heilingner Valentina, Kalcher Magdalena und Schurian Anna-Lena den Vizemeistertitel! Zusätzlich konnte Chelsea beim Kombinationschnitt den 2. und Magdalena beim Präzisionschnitt den 3. Platz erreichen. Maria sicherte sich im Team mit Stiegerhof und Wieselburg den 3. Platz. Das Burschenteam erreichte beim ersten Antreten den guten 9. Platz mit Oberdorfer Andreas, Pleschutznig Michael, Schwarzl Thomas, Steinwender Patrick und Stolz Anton.

Forsttechnik im Bauernwald

Der 3. Jahrgang war in Ossiach bei der „Forsttechnik im Bauernwald“ und erhielt forstliche Weiterbildung im Bereich der Wertholzproduktion und der Arbeitssicherheit beim Fällen von Laubbäumen. Die interessanten Vorträge am Vormittag wurden durch ein praktisches Rahmenprogramm am Nachmittag ergänzt. Zum Highlight gehörte das Forstquiz mit einem sensationellen Ergebnis für die LFS Althofen, darunter der 1. Platz für Michael Witschnig.

Bildquelle: FAST Ossiach des BFW



Rinderschau Traboch

Beim Genostar-Fleischrindertag am 17. März 2018 in der Vermarktungshalle des Rinderzuchtzentrums in Traboch, konnten unsere Schüler gemeinsam mit dem Betreuersteam, wieder großartige Erfolge nach Hause bringen. Aus dem wertvollen Zuchttierbestand des Schulgutes Althofen waren von den Rassen Fleckviehfleisch, Limousin und Charolais Tiere dabei.

Folgende Preise wurden erreicht:

Reservesieg: Charolais weiblich und Limousin männlich

Gesamtsieg: Fleckvieh weiblich und Fleckvieh männlich

Gelungene Versteigerung

Bei der Zuchtrinderversteigerung in St. Donat versteigerten Schüler/innen der LFS Althofen einen Charolais-Stier und einen Fleckvieh-Stier aus dem Schulbetrieb in Weindorf. Beide waren sehr gefragt und konnten jeweils zum Tageshöchstpreis den Besitzer wechseln. Bei einem überaus guten Angebot an Tieren stachen Napoleon (CH) und Highlight (FV) hervor und überzeugten die Züchter.

Wir wünschen den neuen Besitzern aus dem Gurktal bzw. dem Murtal viel Erfolg und Züchterglück.



Cocktailnachmittag mit Fingerfood

Schule soll auf das Leben vorbereiten! Dort sind vor allem Selbstständigkeit gefragt, aber auch Innovation, Einsatzbereitschaft und Teamorientierung.

Im Projektunterricht üben die Schüler/innen, das erlernte Wissen auch in eine umfassende, komplexe Handlung umzusetzen. Wie gut sie das können, stellten sie beim Projekt „Cocktailnachmittag mit Fingerfood“ unter Beweis. Für die Finanzierung wurde ein „Reindlingprojekt“ im Vorfeld gestartet. Am Abschlussnachmittag eingeladen waren Eltern und Familie, um sie zu verwöhnen und ihnen DANKE zu sagen. Die Schüler/innen freuten sich zusätzlich über die Anwesenheit von Althofens Bürgermeister Alexander Benedikt. Die Abschlussklasse hat mit diesem eigenständigen Projekt Kompetenz auf höchstem Niveau bewiesen.



Kärntner Bewirtung in Wien



Erlebnis Gironcoli-Kristall: Mehrere hundert Gäste aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport waren vom Land Kärnten zu einem kulturellen und kulinarischen Netzwerktreffen eingeladen. Mit Hauben- und Slowfoodkoch Gottfried Bachler als Caterer übernahm die LFS und Agrar-HAK Althofen im Auftrag vom Genussland Kärnten den Begrüßungscocktail und das Service. Für die Schüler/innen war es eine Besonderheit, bei einem Event dieser Größenordnung und Qualität aktiv dabei zu sein.

Slow food

Auf der "Terra Madre - Salone del Gusto" in Turin holten sich Schülerinnen der LFS und Agrar-HAK viel Wissen rund um gut-sauber-fair erzeugte Lebensmittel. Als Delegierte des Slow Food Youth Network beteiligten sie sich als zukünftige Produzenten von Urprodukten an Vorträgen, Diskussionen und Workshops. Am Sonntag stand noch die Besichtigung von Turin am Programm, bevor es bereichert mit vielen Eindrücken wieder nach Hause ging.

Gründer der internationalen Slowfoodbewegung ist Carlo Petrini. Seine Philosophie erreicht immer mehr Menschen und beinhaltet als Grundforderung, was an der Fachschule unterrichtet wird: die Kette vom Anbau (Produktion) oder Aufzucht bis zum essfertigen Produkt soll nachvollziehbar und nachhaltig sein. Mit genussvollem, regionalem Essen liegen wir mit unserer Ausbildung genau richtig.



Ein besonderer Wiesenmarktbesuch

Die Schüler/innen der Fachschule Althofen besuchten im Rahmen des Sozialunterrichtes mit Bewohnern vom Haus Sonnhang in St. Veit den Wiesenmarkt am letzten Markttag. Verantwortung für Menschen im Rollstuhl zu übernehmen war dabei eine besondere Herausforderung. Am Gelände angekommen galt der erste Besuch dem Krämermarkt. Hier wurde wie ehemals gustiert, probiert und auf Grund der guten



Vorarbeit und Vorbereitung von Senioren-Animateurin Maria Waditzer gab es bei den Ständen auch Kostproben. Nach den vielfältigen Markteindrücken genossen alle die gemeinsame Stärkung im Festzelt. Es wurde angeregt geplaudert, und die Jugendlichen waren je nach Bedarf beim Essen behilflich. Gestärkt gings dann wieder zurück zum Bezirksaltenheim. Die Bewohner des Hauses Sonnhang haben diesen Wiesenmarktbesuch bei herrlichem Wetter sehr genossen, doch auch für die Jugend brachte dieser Tag nachhaltige Erfahrungen. Sie haben sich großartig verhalten. Ein Danke gilt den Verantwortlichen vom Haus Sonnhang, die den Schülern diese Erfahrung ermöglichen haben. Ein gemeinsames Foto vor der Marktfreyung rundete diesen Wiesenmarktbesuch der besonderen Art ab.

Alm als Schule



Unterricht in farbenprächtiger Herbststimmung mit großartiger Aussicht – das durften Schüler/innen der Fachschule Althofen zusammen mit dänischen Studenten auf der Schulalm Litzlhoferleben. Verständnis für Almarbeit und Almwirtschaft und das Kennen lernen der Pflanzenwelt einer Alm waren schwerpunktmäßige Inhalte. Darüber hinaus waren Aufgaben wie Ofen einheizen in jedem Zimmer, Selbstverpflegung mit Kochen auf dem Holzherd und das Wandern bis zum

Gipfelkreuz weitere Besonderheiten, die diesen Aufenthalt mit einer Nächtigung unvergesslich werden lassen.

LFS Althofen ist weltoffen Pflichtpraktikum im Ausland



SchülerInnen der LFS und Agrar-HAK Althofen freuen sich über die Praxiserfahrung an der Roskilde Techniske Skole in Dänemark: eine Gruppe im Mai, eine im Oktober

Mit der **Erasmusförderung** für jene, die das **Pflichtpraktikum** im europäischen Ausland verbringen, hat die landwirtschaftliche Fachschule Althofen einen wesentlichen Schritt für internationale Ausbildung gesetzt. In diesem Sommer absolvierten Schüler/innen ihr Pflichtpraktikum natürlich in Österreich, aber auch in Italien, Luxemburg, Irland, Norwegen, Schweden, Deutschland und Lettland. Es ist großartig zu sehen, wie bereichernd dieses „Hinausschnuppern“ für die Jugendlichen ist und wie begeistert sie von ihren Erfahrungen berichten.



Die Austauschstudenten besuchten die BEST in Klagenfurt.

Schüleraustausch

Zusätzlich zu dieser Förderung des Pflichtpraktikums gab es für ausgewählte Schüler ein Erasmus-gefördertes **Schüleraustauschprojekt mit Dänemark**. Eine Gruppe war im **Mai** 14 Tage in Hønk, westlich von Kopenhagen und sammelte Erfahrungen zur dänischen Landwirtschaft und Kultur. Auch Kopenhagen und Sehenswürdigkeiten standen am Plan. Kurzfristig hatte im **Oktober** nochmals Schüler/innen die besondere Möglichkeit der Auslandsreise.

Gegenbesuch:

Zeitgleich besuchten im Oktober Austauschstudenten aus Dänemark die Fachschule Althofen. Auch wir boten ihnen ein breites Spektrum an Landwirtschaft, Landschaft, Kultur und Besonderheiten. Beide Schulen schätzen die gegenseitige Bereicherung und alle teilnehmenden Schüler/innen und zeigen sich begeistert von dieser einmaligen Chance.

Unternehmerische Bildung

Die Fachschule Althofen stattet die Schüler/innen mit den erforderlichen wirtschaftlichen und unternehmerischen Werkzeugen aus, um den Schritt in die selbständige Beschäftigung zu ermöglichen und zu erleichtern.

Betriebswirtschaft und Rechnungswesen, allgemeines Wirtschaftswissen, europäische und globale Wirtschaft, aber auch Basics wie gute Buchhaltungskennntnisse sind der Schlüssel zum wirtschaftlichen Erfolg.

Die Absolventen und Absolventinnen übernehmen in vielen Fällen die elterlichen Betriebe. Viele werden in Form von Inkommenskombinationen unternehmerische Initiativen setzen. Dafür braucht es kaufmännisches und wirtschaftliches Grundwissen, wie es der Unternehmerführerschein® der Wirtschaftskammer Österreich vermittelt. Die Inhalte des Unternehmerführscheins® sind mit dem Lehrplan der Schule in vielen Punkten identisch, der Abschluss der Prüfungen erfolgt mit einem anerkannten Zertifikat.

Der Unternehmerführerschein® besteht aus vier Modulen. Modul A legt den inhaltlichen Schwerpunkt auf Basisbegriffe und grundlegende wirtschaftliche Zusammenhänge. Modul B erklärt volkswirtschaftliche Inhalte, Modul C skizziert betriebswirtschaftliche Grundlagen.

Das abschließende Modul UP behandelt vertiefende betriebswirtschaftliche Themen und Grundlagen der Buchhaltung. Dieses Modul schließt mit einer mündlichen Prüfung vor der Kommission der Meisterprüfungsstelle der jeweiligen Wirtschaftskammer ab. Die mündliche Modul UP Prüfung ist gesetzlich der Unternehmerprüfung gleichgestellt. Im Schuljahr 2017/18 haben sich 3 Schülerinnen (Martina Obmann, Eva-Maria Wieser und Sabrina Süßenbacher) dieser Herausforderung gestellt und die Unternehmerprüfung erfolgreich abgeschlossen.



Bestandene Unternehmerprüfungen im Schuljahr 2017/18
Martina Obmann, Eva-Maria Wieser und Sabrina Süßenbacher (v.l.)



Schulsprecherwahl

Wir gratulieren **Lukas Kernmayer** und **Anna Nau** zur Wahl als Schulsprecher und Stellvertreterin.

Gemeinsam wollen sie im Team aktiv für alle Schüler/innen da sein und im Miteinander Vorbildwirkung zeigen.

Projekt für Menschenrechte

Die Schüler der LFS Althofen haben sich im Rahmen des Religionsunterrichtes intensiv mit den Menschenrechten auseinandergesetzt.

In diesem Zusammenhang wurde, begleitet von der katholischen Frauenbewegung Kärnten, eine Mitarbeiterin des Menschenrechtsprojektes Vamos mujer an die Schule eingeladen, um ihre Arbeit mit kolumbianischen Mädchen und Jugendlichen vorzustellen und von deren Lebenswelt und den Problemen zu erzählen. Gewalt, sexuelle Ausbeutung und ein herabsetzendes Frauenbild, große Armut und Perspektivenlosigkeit gehören zum Alltag dieser jungen Menschen.



Die Arbeitsbereiche des Projektes Vamos mujer umfassen die Bewusstseinsbildung für die verschiedenen Formen von Gewalt an Frauen und in der Öffentlichkeit, juristische Begleitung der Opfer von Gewalt und Trainings für gewaltfreie Konfliktlösung. Es geht um die Sensibilisierung von Mädchen und Frauen für unterschiedliche Formen von Gewalt, die aus der Geisteshaltung des „Machismus“ (ein Verhaltensmuster, das auf einem Weltbild beruht, welches die Dominanz des Mannes und die Unterordnung der Frau verherrlicht) entsteht und durch den langen bewaffneten Konflikt im Land Kolumbien noch verstärkt wurde.

Die Erkenntnis, dass jeder Jugendliche das Recht haben soll, gewaltfrei, selbstbestimmt, mit dem Recht auf Bildung und fairen Chancen heranzuwachsen, motivierte die Schüler der LFS Althofen zu einer unterstützenden Spende von € 300,- für das Projekt Vamos mujer in Kolumbien.

Jeder gespendete Euro drückt die Dankbarkeit unserer Jugend aus, dass sie in einem freien Land mit gutem Lebensstandard und vielen Möglichkeiten aufwachsen dürfen.

Adressaktualisierung

Die Absolventenzeitung ist für den Absolventenvorstand und die Fachschule Althofen eine wichtige Verbindung zu den ehemaligen Schülerinnen und Schülern. Nur so können wir Sie über Aktuelles und Veränderungen am laufenden halten.

Damit alle die neuesten Informationen über die Zeitung erhalten, aktualisieren wir laufend die Adressen. Wir ersuchen Sie, uns eventuelle Adress- und Namensänderungen bekannt zu geben.

Oder kennen Sie eine Absolventin/einen Absolventen, der unsere Zeitung noch nicht erhält? Dann melden Sie sich bitte auch. E-mail: absol.verein@gmail.com oder Tel. 04262/2281) – DANKE!

Druckkostenbeitrag

Wenn Sie den Druck unserer Absolventen-Zeitung unterstützen wollen, dann freuen wir uns über eine Druckkostenspende mit beiliegendem Zahlschein.

Gold für Brot und Marmeladen



Die Schule Althofen nahm im Herbst 2018 an der Prämierung von Brot und Marmeladen teil, die alle zwei Jahre von der LK Kärnten organisiert wird.

Das Althofner Hausbrot konnte die Jury völlig überzeugen und wurde mit Gold belohnt. Gebacken aus eigenem Getreide vom Schulgut Weindorf und selbst produziertem Sauerteig, gewürzt mit einer schuleigenen Gewürzmischung, ist es schmackhaft und inhaltlich wertvoll. Bewertet wurden die Kruste, Lockerung, Kaubarkeit, Struktur, Geruch und Geschmack. Die Schüler/innen backen das ganze Jahr über Brot für den Eigenbedarf der Schule.

Das „Kärntner Dirndl“ hatte bei den Marmeladen die Nase vorn. Aus der Wildfrucht Dirndlkirsche mit viel Liebe gekocht erreichte sie die volle Punktezahl in der Bewertung, dicht gefolgt vom „Herbstzauber“, einer Kürbis-Apfelmarmelade. Kriterien waren Aussehen, Farbe, Textur, Geruch und Geschmack, der Fruchtcharakter und die Harmonie in der Abstimmung.

Die Schule ist stolz, dass sie den Schüler/innen so eine qualifizierte Ausbildung bieten kann.

HOCHSTEINER
TIERARZTPRAXIS

Ihre Tierarztpraxis für

Kleintier Physiotherapie Chiropraktik für
Großtier Alternativmedizin Kleintier & Pferd

Friesacher Straße 7 · 9330 Althofen
T 04262 / 27 332



hochsteiner.tierarzt@aon.at
www.tierarzt-hochsteiner.at
facebook.com/tierarzt.hochsteiner



FÜR ALLES, WAS DAS LEBEN AUF LAGER HAT!



ENERGIE

Verlässlicher Partner
bei Mobilität &
Wärme.



AGRAR & TECHNIK

Innovative Landtechnik,
Wertschöpfung und Sicherheit
für Landwirte.



BAU, HAUS & GARTEN

Leistungsstarker Nahversorger
mit Beratung und Kompetenz.

LAGERHAUS TREIBACH • Bahnstraße 3 • 9330 Treibach
Tel.: 0 4262 / 2247-0    unser-lagerhaus.at



Ihr Partner für Gesundheit,
Vitalität und Lebensqualität

SALVATOR APOTHEKE

Mag. pharm. Irmgard Matschnigg e.U.
Kreuzstraße 10 9330 Althofen

*Im Namen des gesamten Teams
der Salvator Apotheke
wünschen wir Ihnen und Ihrer
Familie ein besinnliches
Weihnachtsfest, sowie ein erfülltes
und gesundes Jahr 2019!*



Immobilienvermittlung & Hausverwaltung

Sie verkaufen?

- Ein Haus
- Ihre Eigentumswohnung
- Ein Geschäftslokal
- Land- u. forstwirtschaftliche Grundstücke
- Eigenjagden

Sie suchen?

- Ein Einfamilienhaus
- Eine Eigentumswohnung
- Einen Bauernhof oder Wald
- Eine Eigenjagd
- Anlegerobjekte



Wir haben ...

langjährige Erfahrung am Immobilienmarkt,
ein gutes Preis/Leistungsverhältnis.

Wir sind ...

kompetente Ansprechpartner und ein starkes
Team mit Freude zum Beruf.

Ansprechpartner: **DI Andreas Ebner** (0664 4425658) u. **Ing. Gustav Lehner** (0664 9661082)

www.glanreal.at

9300 St. Veit an der Glan, Hauptplatz 6, 04212 5866, office@glanreal.at



Landwirtschaftliche Fachschule Althofen

ANMELDEBOGEN - FACHSCHULE Schuljahr 2019 / 20

Die Fachschule Althofen ist eine fachbereichsübergreifende Schulform.
Gewünschte Fachrichtung bitte ankreuzen!

Fachrichtung **LANDWIRTSCHAFT**

Fachrichtung **LÄNDLICHES BETRIEBS- und HAUSHALTSMANAGEMENT**

Angaben zur Schülerin – zum Schüler

Familienname:	Vornamen: <input type="radio"/> weiblich <input type="radio"/> männlich
Geburtsdatum: Geburtsort:	Staatsbürgerschaft:
Versicherungsnummer:	Versicherungsanstalt (KGKK, SVB; SVA; BVA):
Religionsbekenntnis:	
Heimatgemeinde: zuständiger polit. Bezirk:	
Schüler(in) ist mitversichert bei <input type="radio"/> Vater / VersNr. <input type="radio"/> Mutter / VersNr. <i>Bitte VSNr. und Geburtsdatum angeben.</i>	
Derzeit / zuletzt besuchte Schule: Klasse: Schulstufe:	
Unterbringung im Schülerheim gewünscht? <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	

Angaben zu den Eltern

Vater	<input type="radio"/> erziehungsberechtigt	Mutter	<input type="radio"/> erziehungsberechtigt
Familiename und Vorname			
Adresse (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)			
Beruf			
Tel.-Nr., Handynummer			
E-Mail Adresse			
Eltern leben im gemeinsamen Haushalt:		<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Nein

Ich verpflichte mich zur Kostenübernahme für das Internat.
 Monatlicher Heimbeitrag derzeit: € 315,80 inkl. 10% MwSt.

Sonstiges

Anzahl der Geschwister: Geburtsjahre:
 Landw. Betrieb: Ja Nein Betriebszweig:

Unterlagen für die Anmeldung

- | | | |
|---|---|--|
| <input type="radio"/> handgeschriebenen Lebenslauf
<input type="radio"/> Kopie/Geburtsurkunde
<input type="radio"/> Kopie/Staatsbürgerschaftsnachweis
<input type="radio"/> Kopie/Jahreszeugnis der 7. Schulstufe
<input type="radio"/> Schulnachricht der 8. Schulstufe
<input type="radio"/> Jahreszeugnis der 8. Schulstufe | } | vorzulegen bis <u>01.03.2019</u>

vorzulegen bis <u>12.07.2019</u> |
|---|---|--|

Datenschutzerklärung: Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, TKG 2003). Ihnen stehen bezüglich Ihrer bei uns gespeicherten Daten grundsätzlich die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit, Widerruf und Widerspruch zu.

Ort, Datum

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

www.hofstaetter.eu

HOFSTÄTTER
REISEN

- Modernste Busse von 8 bis 79 Sitzplätze
- Radanhänger für bis zu 50 Fahrräder
- Individuelle Planung Ihrer Ausflüge
- Ein Partner für alle Leistungen



Hofstätter Reisen 9330 Althofen Eisenstraße 48 T 04262 2238 E info@hofstaetter.eu

Schulreisen | individuell | maßgeschneidert



schooltrips.at
SCHULREISEN VOM SPEZIALISTEN



Raiffeisenbank
Althofen-Guttaring



Meine Ausbildung. Mein Erfolg. Meine Bank.

Tag der offenen Tür

Donnerstag, 17. Jänner 2019

10:00 – 17:00 Uhr

Landwirtschaftliche Fachschule Althofen

Wo sich **Theorie**
als **Praxis**
bewährt...

Fachrichtungen:

Landwirtschaft

**Ländl. Betriebs- und
Haushaltsmanagement**

Agrar-HAK



Undsdorfer Straße 10 | 9330 Althofen
Tel. 04262 2281 | Fax DW 82 | office@lfs-althofen.ksn.at

LAND  KÄRNTEN

Impressum:

Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich:
Absolventenverband Althofen
Undsdorferstraße 10, 9330 Althofen
Tel. 04262/2281, Fax 04262/2281-82
absol.verein@gmail.com www.lfs.at
Redaktion: Ing. Waltraud Auer, Ing. Christoph Neudeck

Zulassungsnummer: 02Z031427M

Verlagspostamt: 9330 Althofen
Erscheinungsort: 9330 Althofen

Zugestellt durch Post.at
Unzustellbare Exemplare bitte retour an LFS Althofen